



Wir laden Sie ein!

"Demokratie braucht Demokraten", aktueller denn je erscheint dieses Zitat von Friedrich Ebert, dem ersten demokratisch gewählten deutschen Reichspräsidenten. In diesem Sinne versteht sich die Akademie Frankenwarte seit über 50 Jahren als ein politischer Lern- und Begegnungsort, der Interessierten aus allen Kreisen der Bevölkerung offen steht.

Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Echokammern und Filterblasen zu überwinden.

Hinzu kommt eine weitere wichtige Aufgabe, der wir uns stärker denn je stellen möchten: „Wir müssen über Demokratie nicht nur reden – wir müssen wieder lernen, für sie zu streiten“ (Zitat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier).

Wenn Sie Gesellschaft und Politik konkret mitgestalten wollen, Kreativität für Veränderung nutzen möchten, dann sind unsere Seminare das richtige Angebot für Sie.

Alle unsere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.frankenwarte.de.

Interesse? Wir beraten Sie gerne und machen Ihnen ein Angebot.

Ansprechpartnerin:

Stephanie Böhm, Co-Leiterin

Tel: 0931 / 80464-345

stephanie.boehm@frankenwarte.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage:

www.frankenwarte.de

Akademie Frankenwarte Gesellschaft für Politische Bildung e.V.

Leutfresserweg 81-83

97082 Würzburg

Telefon: 0931/ 80464-0

info@frankenwarte.de

Modernes Tagen mit historischem Flair.

Unser Tagungshaus verfügt über 45 großzügige, individuell eingerichtete Gästezimmer, flexibel nutzbare Tagungsräume und eine abwechslungsreiche Küche.

Sie finden uns inmitten eines um 1900 angelegten Landschaftsparks oberhalb von Würzburg und dennoch stadtnah: zehn Minuten zum Stadtzentrum mit Bus oder Auto.

Die Akademie Frankenwarte ist nach dem Wahrzeichen, dem Aussichtsturm "Frankenwarte" benannt, der einen eindrucksvollen Rundblick über Würzburg und das Maintal bietet.



Die Akademie Frankenwarte im Netzwerk Politische Bildung in der Bundeswehr

Die Akademie Frankenwarte in Trägerschaft der Gesellschaft für Politische Bildung e.V. ist Partnerorganisation des Netzwerks Politische Bildung in der Bundeswehr, einer gemeinsamen Initiative der Bundeszentrale für politische Bildung, des Zentrums Innere Führung und anerkannter Träger der politischen Bildungsarbeit.

- In besonderem Maße möchten wir den militärisch-zivilen Dialog fördern: Mit unserem Jahresprogramm bieten wir Soldat_innen, interessierten Bürger_innen und Vertreter_innen von Nichtregierungsorganisationen Gelegenheiten für Austausch und Diskussion.
- Gemeinsam mit interessierten Partnern der Bundeswehr bereiten wir passgenaue Bildungsangebote inhaltlich und konzeptionell vor und führen diese in unserem Tagungshotel in angenehmer Atmosphäre durch.
- Besondere Bedeutung messen wir Veranstaltungen für Soldat_innen und deren Familienangehörige bei. Hierfür können wir auf langjährige Erfahrungen mit Bildungsangeboten für Familien zurückgreifen.

Sie finden unsere Seminarangebote für **2019** online unter **www.frankenwarte.de**
Gerne können Sie auch Ihre Themen- und Terminwünsche an uns richten.

Hier finden Sie eine Auswahl aus unserem Jahresprogramm 2019 und weitere Themenangebote:

Außen- und sicherheitspolitische Fragestellungen

- Neue Dynamiken in Ostasien - Stabilitätsanker oder Spannungsfelder in einer neuen globalen Weltordnung? **(18.03.-22.03.2019)**
- Krieg und Frieden - Wie sicher ist die Welt? Sicherheitspolitische Herausforderungen und Perspektiven im 21. Jahrhundert **(06.05.-10.05.2019)**
- Der Orient – ohne Orientierung!? Staat und Gesellschaft im Nahen und Mittleren Osten in der Krise **(02.09.-06.09.2019)**
- Afrika Rising! Positive Entwicklungen versus Spannungsfelder und Herausforderungen des Afrikanischen Kontinents **(07.10.-11.10.2019)**
- Putin, Trump, Erdoğan: Zeitalter der Egokratie? Ein neuer Herrschertypus verändert die Welt. **(09.12.-13.12.2019)**
- Ressourcenknappheit als Ursache von Konflikten: Transportwege, wirtschaftliche und sicherheitspolitische Interessen der EU in Afrika
- CHINA – unterschätzte Großmacht im globalen Machtgefüge!?
- Indien – Die erwachende Weltmacht?

- Die koreanische Halbinsel: Historische Hintergründe, gegenwärtige Herausforderungen und Zukunftsszenarien
- Deutschland zwischen den „alten Mächten“ Russland und USA
- Unüberbrückbarer Abgrund? – Der israelisch-palästinensische Konflikt
- Die Ideologie der Gewalt – Hat der internationale Terrorismus eine neue Dimension erreicht?

Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit

- Postfaktische Zeiten – wie können wir unsere Demokratie zukunftsfest machen? **(08.04.-12.04.19)**
- Gleichstellung messen!? Konkret in kommunalen, planerischen und bildungsbezogenen Praxisfeldern **(29.04.-30.04.19)**
- Vom "Lügenpresse"-Vorwurf zurück zur vierten Gewalt: Medien und Medienkonsum im Social-Media-Zeitalter **(06.05.-10.05.19)**
- Fünf Jahre NSU-Prozess – alle Fragen geklärt? Extreme Rechte, Neo-Salafisten & Co – Überblick über extreme politische Bewegungen in Deutschland **(27.05.-29.05.19)**
- Die Bundeswehr als Skandalon!? Zum besonderen Spannungsfeld von Gesellschaft und Sicherheitsorganen in Deutschland
- „100 Jahre Weimarer Republik“: Von Weimar bis heute – Eine Zustandsbeschreibung unserer Demokratie

- Demokratie: Zur Entwicklung einer gewagten Idee – Von der frühen Neuzeit bis heute
- „Ich bin kein Rassist, aber...“ – Ursachen und Konsequenzen der schleichenden Ausbreitung rechten Gedankenguts
- Putsch, Pogrom und Revolution. Der 9. November im Spiegel der deutschen Demokratiegeschichte (mit Besuch des Dokumentationszentrums Reichsparteitagsgelände und Memorium Nürnberger Prozesse in Nürnberg)
- Deutsche Teilung und Kalter Krieg: Eine Spurensuche am Beispiel der Regionen Unterfranken und Thüringen



Ansprechpartnerin:

Stephanie Böhm, Co-Leiterin
Tel: 0931 / 80464-345
stephanie.boehm@frankenwarte.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.frankenwarte.de